

Vorlesungsreihe

## Wissenschaft in der Kritik

### Beispiel Gentechnik in der Landwirtschaft

25. Mai 2010

#### Finanzierung und Bestimmung von Forschungsinhalten

Dr. Steffi Ober, Berlin

15. Juni 2010

#### Technikfolgenabschätzung für die Agro-Gentechnik

Dr. Christoph Then, München

13. Juli 2010

#### *Gekaufte Wahrheit*

Vorab-Premiere und Diskussion eines Films von  
Bertram Verhaag, DenkMal-Film

jeweils **18 Uhr c.t.**

Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3

Unterstützt durch AStA Universität Gießen / Ökologie-Referat  
Presserechtl. verantwortlich: M.Krawinkel, Univ. Gießen

Agro-Gentechnik - ein heiß diskutiertes Thema in der Gesellschaft. Wissenschaft, Politik und VerbraucherInnen machen unterschiedliche Positionen geltend: Aspekte der Gesundheit, Umwelt, Wirtschaft, Forschungsfreiheit, Landwirtschaft etc. müssen berücksichtigt werden. Oft prallen anscheinend unversöhnliche Einstellungen aufeinander.

In der Vortragsreihe sollen Umstände beleuchtet werden, die einen Rahmen für jede Art von wissenschaftlicher Forschung bilden, und so auch für die Agro-Gentechnik:

Mit welchen Zielen und Mitteln wird die Agro-Biotechnologie gefördert? In welchem Verhältnis stehen diese Ziele und Mittel zu verwandten Forschungsbereichen? Welche Bedeutung haben öffentliche Genehmigungs- und Zulassungsverfahren? Welche Aspekte sind zu berücksichtigen bei der Folgenabschätzung der Agro-Gentechnik? Die Vortragsreihe richtet sich an Studierende, Angehörige der Universität und andere Interessierte. Im Anschluss an die Vorträge wird jeweils Zeit für Ihre Nachfragen und für Diskussionen sein.

Vorlesungsreihe

## Wissenschaft in der Kritik

### Beispiel Gentechnik in der Landwirtschaft

25. Mai 2010

#### Finanzierung und Bestimmung von Forschungsinhalten

Dr. Steffi Ober, Berlin

15. Juni 2010

#### Technikfolgenabschätzung für die Agro-Gentechnik

Dr. Christoph Then, München

13. Juli 2010

#### *Gekaufte Wahrheit*

Vorab-Premiere und Diskussion eines Films von  
Bertram Verhaag, DenkMal-Film

jeweils **18 Uhr c.t.**

Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3

Unterstützt durch AStA Universität Gießen / Ökologie-Referat  
Presserechtl. verantwortlich: M.Krawinkel, Univ. Gießen

Agro-Gentechnik - ein heiß diskutiertes Thema in der Gesellschaft. Wissenschaft, Politik und VerbraucherInnen machen unterschiedliche Positionen geltend: Aspekte der Gesundheit, Umwelt, Wirtschaft, Forschungsfreiheit, Landwirtschaft etc. müssen berücksichtigt werden. Oft prallen anscheinend unversöhnliche Einstellungen aufeinander.

In der Vortragsreihe sollen Umstände beleuchtet werden, die einen Rahmen für jede Art von wissenschaftlicher Forschung bilden, und so auch für die Agro-Gentechnik:

Mit welchen Zielen und Mitteln wird die Agro-Biotechnologie gefördert? In welchem Verhältnis stehen diese Ziele und Mittel zu verwandten Forschungsbereichen? Welche Bedeutung haben öffentliche Genehmigungs- und Zulassungsverfahren? Welche Aspekte sind zu berücksichtigen bei der Folgenabschätzung der Agro-Gentechnik? Die Vortragsreihe richtet sich an Studierende, Angehörige der Universität und andere Interessierte. Im Anschluss an die Vorträge wird jeweils Zeit für Ihre Nachfragen und für Diskussionen sein.